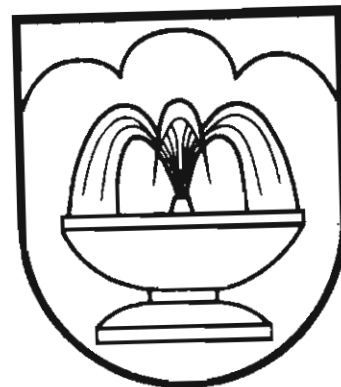


# Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf  
Bad Ditzenbach  
Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.  
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

6. Jahrgang

Donnerstag, den 27. November 1980

Nr. 47

## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung zur Altenfeier

Der Gemeinderat Ihrer Gemeinde lädt Sie herzlich zur **Altenfeier am Sonntag, 7.12.1980, 14.00 Uhr, in die Turnhalle Gosbach ein.** - Für Gäste aus den Ortsteilen Auendorf und Bad Ditzenbach haben wir den folgenden Omnibusdienst (Firma Hildenbrand, Gruibingen) eingerichtet:

#### Abfahrt von Auendorf

13.15 Uhr Abfahrt am Gasthaus „Hirsch“,  
mit Zustiegmöglichkeit am  
Ortsausgang zu Bad Ditzenbach;  
weitere Zustiegmöglichkeit in  
Bad Ditzenbach an der neuen  
Haltestellen „Steinigen“

#### Abfahrt von Bad Ditzenbach

13.45 Uhr Abfahrt am Rathaus in Bad Ditzenbach

Die Rückfahrt von Gosbach nach Bad Ditzenbach ist um 17.30 Uhr und nach Auendorf um 18.00 Uhr.

Die Gemeinde lädt die Altbürger ab dem 70. Lebensjahr und unabhängig vom Alter deren Ehegatten als Gäste ein. Wir wollen auch an die kranken Mitbürger denken, die nicht kommen können. - Bitte, teilen Sie der Gemeinde mit, wer wegen Krankheit nicht teilnehmen kann.

Die Turnhalle ist ab 13.00 Uhr geöffnet. Bis 14.00 Uhr wird mit dem Eintreffen der Gäste gerechnet. Zur Unterhaltung werden die Musikkapelle Bad Ditzenbach, eine Flötengruppe, der Sängerbund Gosbach und die Lustigen Auendorfer Musikanten beitragen.

Bitte machen Sie der Gemeinde und allen freiwilligen Helfern die Ehre Ihres Besuches. Geben Sie bitte diese Einladung untereinander weiter und bringen Sie Ihre Freunde und Nachbarn mit.

Mit freundlichen Grüßen  
Gemeinderat und Bürgermeister

## Die Gemeinde gratuliert:

aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Anneliese Lemaître, Ulrich-Schiegg-Str.5  
am 28.11. zum 70. Geburtstag.

## Blutspender geehrt

Herr Bruno Gajo hat mindestens 10mal freiwillig und unentgeltlich für Schwerverletzte und Schwerkranke an das Rote Kreuz Blut gespendet und wurde deshalb mit der Blutspender-Ehrennadel in Gold sowie der Verleihungsurkunde ausgezeichnet.  
Die Gemeinde dankt Herrn Gajo für sein beispielhaftes Verhalten.

## Weihnachtsbeihilfe 1980

Sozialhilfeempfänger und Minderbemittelte erhalten dieses Jahr wieder eine Weihnachtsbeihilfe.

### 1. Personenkreis

- Personen, die im Rahmen der Sozialhilfe, der Jugendhilfe oder der Kriegsopferversorge laufende Leistungen zum Lebensunterhalt erhalten.
- Minderbemittelte Personen, deren Einkommen den um 10 v.H. erhöhten Regelsatz (Regelsatz für ein Alleinstehendes z.Z. DM 308,-) für die Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) zuzüglich etwaiger Mehr- und Sonderbedarfszuschläge und der Miete nicht oder um höchstens einen Betrag übersteigt, der die volle Weihnachtsbeihilfe nicht erreicht. Bei den Empfängern von Kriegsopferversorge wird die Grundrente nicht als Einkommen angerechnet. Das verwertbare Vermögen darf bestimmte Grenzen nicht übersteigen.
- Heimbewohner, deren monatliches Einkommen die monatlichen Pflegekosten zuzüglich Taschengeld nicht oder um höchstens einen Betrag übersteigt, der die volle Weihnachtsbeihilfe nicht erreicht.

### 2. Höhe der Beihilfe

- für Alleinstehende und Haushaltsvorstände DM 100,-
- für Familienangehörige und Heimbewohner DM 50,-

### 3. Antragstellung

- Von Amts wegen wird die Weihnachtsbeihilfe denjenigen Personen gewährt, die laufende Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten oder denen bereits eine Brennstoffbeihilfe für das Winterhalbjahr 1980/81 gewährt wurde.
- Die übrigen in Frage kommenden Personen können den Antrag ab sofort bis zum 17.12.1980 auf dem Rathaus stellen. Eine spätere Antragstellung sollte nur in Ausnahmefällen erfolgen, jedoch nur bis 31.12.1980.

Der Nachweis des Einkommens des Antragstellers und der Haushaltsangehörigen ist durch Vorlage von Bescheinigungen, Bescheiden usw. zu erbringen. Die Miete ist durch Mietquittung oder Überweisungsabschnitt zu belegen.

## Volkshochschule des Landkreises Göppingen - Außenstelle Bad Ditzenbach -



Schwäbisch gschwätzt ond gsonga

Unter diesem Motto haben der Liedermacher Harald Immig und der Mundartdichter Erwin Haas schon viele gemeinsame Veranstaltungen bestritten. Beide sind inzwischen keine Unbekannten mehr.

Harald Immig aus Hohenstaufen hat sich in den letzten Jahren in den Kreis der profiliertesten schwäbischen Liedermacher hineingeworfen. Sein Stil ist volkstümlich, naturverbunden und nicht von der lauten Art. Bei alt und jung kommt Harald Immig, der neben seinem Beruf als Buchdrucker auch noch Hobbykünstler ist, gleichermaßen gut an.

Erwin Haas, gebürtiger Albershäuser, seit 20 Jahren in Göppingen wohnhaft, ist durch Mundartvorträge und die Veröffentlichung von zwei Büchlein „Land ond Leut - rond om d'Alb“ und des erst kürzlich erschienenen Bändleins „Wohl bekomm's“ bekannt geworden. Von Beruf Maschinenbautechniker beschreibt er in seinen

Gedichten neben besinnlich Heiterem auch Kritisches aus dem Arbeitsleben und schaut, wie man so sagt, den Leuten aufs Maul. Aus der großen Sammlung eigener Werke werden sie eine Auswahl vortragen.

Mittwoch, 3. Dezember 1980, 20:00 Uhr  
Kostenanteil: 3,- DM (2,50 DM).  
Grundschule Bad Ditzenbach.

Besuchen doch auch Sie einmal eine Veranstaltung der Volkshochschule!

## Aus der Gemeinderatssitzung vom 20.11.1980

Änderung des Bebauungsplans „Mühlwiesen“, Gosbach

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Bebauungsplan „Mühlwiesen“ geringfügig zu ändern, um die Bebauung und die Baulandumlegung zu verbessern. Dieses Änderungsverfahren wird durch öffentliche Auslegung des Entwurfs durchgeführt (siehe nachstehende öffentliche Bekanntmachung dazu).

## Öffentliche Bekanntmachung über die Bebauungsplanaufstellung und die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs „Mühlwiesen“, Gosbach

Der Gemeinderat von Bad Ditzenbach hat am 20.11.1980 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Mühlwiesen“, Gosbach, aufzustellen.

Im Bebauungsplan „Mühlwiesen“ sollen Wohngebiete, Mischgebiete und öffentliche Grünflächen (Sportflächen) und Gemeinbedarfsflächen (Kindergarten, Turnhalle) ausgewiesen werden.

Die örtliche Begrenzung des Bebauungsplangebiets „Mühlwiesen“ wird wie folgt beschrieben:

Begrenzung im Norden des Plangebiets:

Die südliche Uferlinie der Fils zwischen Unterdorfstraße und Flst.506

Begrenzung im Süden des Plangebiets:  
Flst.398, 455/1, 460

Begrenzung im Westen des Plangebiets:

Die Unterdorfstraße und Alte Steige, wobei die Grundstücke Geb.17 - 27 Unterdorfstraße, Geb.1 Alte Steige und bebauter Teil Geb.3 Alte Steige außerhalb den Festsetzungen des Bebauungsplans liegen.

Begrenzung im Osten des Plangebiets:

Teile der Flst.506, 508, 545, 544, 543, 542, 541, FW. 3052.

Die innerhalb dieser groben Umgrenzung liegenden Grundstücke tragen die Flurnamen Mühlwiesen, Mittelwiesen, Hinter den Tiergärten und Schafställe.

Maßgebend ist der Bebauungsplanentwurf mit Lageplan, gefertigt vom Planungsbüro Wick + Partner, Stuttgart, vom 14.2.1979, mit Änderungen vom 15.2.1979, 8.3.1979, 10.7.1979 und 1.10.1979, sowie Änderungen durch die Deckblätter vom 4.11.1980 und 7.11.1980, gefertigt vom Staatlichen Vermessungsamt Göppingen, Außenstelle Geislingen/Steige.

Dieser Lageplan enthält den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Mühlwiesen“ mit zeichnerischen Festsetzungen und Textteil, und im Textteil die örtlichen Bauvorschriften (§ 111 LBO).

Für den Bebauungsplan „Mühlwiesen“ hat der Gemeinderat am 8.3.1979 mit Ergänzungen vom 12.7.1979 und vom 20.11.1980 die Begründung beschlossen.

Vorgenannter Bebauungsplanentwurf und die vorgenannte Begründung werden vom 8. Dezember 1980 bis zum 8. Januar 1981 auf die Dauer eines Monats auf dem Rathaus in Bad Ditzenbach, Hauptstraße 44, im Vorzimmer des Bürgermeisters, während der üblichen Dienststunden der Gemeindeverwaltung öffentlich ausgelegt.

Während dieser Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen von jedermann vorgebracht werden.

Bad Ditzenbach, den 27.11.1980

Bürgermeisteramt  
gez. Zankl

## Fundsache

Nach dem Ortsende Gosbach, Richtung Drackenstein wurde am Straßenrand eine Brille gefunden. Es handelt sich dabei vermutlich um eine Herrenbrille mit sehr starken Gläsern und einem braunen Metallgestell der Marke Rodenstock.

## Sprechtage für Angestelltenversicherte im Monat Dezember 1980

Der Prüfbeauftragte der BfA hält im Monat Dezember 1980 folgende Sprechtage ab:

Dienstag, 2.12.1980 in Geislingen, Heidenheimer Straße 28

Montag, 15.12.1980 in Göppingen, Landratsamt, Zimmer 108

Donnerstag, 18.12.1980 in Göppingen, Landratsamt, Zimmer 108

Die Sprechtage werden jeweils in der Zeit von 8.30 - 12.00 Uhr und von 13.30 - 15.00 Uhr abgehalten.

Allen Versicherten der Rentenversicherung der Angestellten wird damit Gelegenheit gegeben, ihre Versicherungsunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen ihrer Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen.

## Allgemeine Viehzählung

Auf Grund des Viehzählungsgesetzes in der Neufassung vom 1. Juli 1980 (BGBl. I S. 817), wird

am 3. Dezember 1980, eine Viehzählung

durchgeführt.

Gezählt werden Pferde, Rindvieh, Schweine, Schafe, Federvieh und Bienenvölker. Die Tiere werden bei dem Betrieb erfaßt, in dessen Ställen bzw. auf dessen Flächen sie sich am 3. Dezember 1980 befinden, gleichgültig, ob die Tiere Eigentum des Betriebsinhabers sind oder bei ihm nur zur Fütterung oder Pflege aufgestellt oder dort nur vorübergehend untergebracht sind. Der Zähler ist berechtigt und verpflichtet, die Zahl der Tiere durch eigenen Augenschein festzustellen.

Die Viehhalter sind gesetzlich verpflichtet, wahrheitsgetreue Angaben zu machen. Wer die Auskünfte verweigert, wer falsche oder unvollständige Angaben macht oder wer dem Zähler die Besichtigung von Ställen oder Örtlichkeiten, in denen Vieh gehalten wird oder gehalten werden kann verweigert, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Zuverlässige Viehzählungsergebnisse sind für die Beurteilung der Marktlage und für die Schätzung des Einfuhrbedarfs von Fleisch, Fleischerzeugnissen und Futtermitteln unerlässlich. Außerdem bilden die Zählergebnisse auch die Grundlage für Vorausberechnungen der Rinder- und Schweinebestände und damit für die Unterrichtung der Erzeuger über die künftige Marktlage.

Die Viehhalter müssen also selbst daran interessiert sein, daß die von ihnen geforderten Angaben vollständig und mit besonderer Sorgfalt gemacht werden. Falsche Voraussagen auf Grund ungenauer Angaben können unserer Landwirtschaft großen Schaden bringen.

Die Verwendung der Einzelangaben zu steuerlichen Zwecken, und dgl. ist unzulässig.

In jedem Betrieb mit Viehhaltung bzw. viehbesitzendem Haushalt muß am Tage der Zählung (3. Dezember 1980) eine Person anwesend sein, die dem Zähler die Stallungen zugänglich macht und die verlangten Auskünfte erteilen kann. Der Viehhalter oder sein Stellvertreter muß über den Viehbestand genau unterrichtet sein.

Er hat die Richtigkeit der Angaben zu bescheinigen. Falls ein Viehhalter oder ein mit der Tierhaltung vertrautes Betriebsmitglied am Tage der Zählung vom Zähler nicht aufgesucht oder angetroffen wird, ist der Betriebsinhaber bzw. Haushaltsvorstand oder eine ihn vertretende Person verpflichtet, die Angaben zur Zählung unverzüglich, spätestens am 4. Dezember 1980 auf dem Bürgermeisteramt zu machen.

## Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzgenbach



Die gesamte Feuerwehr trifft sich am Freitag, dem 28.11.1980 um 20.00 Uhr in Gosbach im Gasthaus zum „Hirsch“.

Anzug: Zivil

Stellvertr. Kommandant

## LÖSCHZUG GOSBACH

Am kommenden Sonntag, dem 30. November 1980, fahren wir zu unseren Feuerwehrkameraden nach Böhmenkirch-Treffelhausen zur Einweihung des neuen Feuerwehrmagazins.

Abfahrt um 9.30 Uhr am Magazin.

Anzug: Garnitur I

Der Löschzugführer

## Zuchtviehversteigerung in Riedlingen (Donau) am 3. und 4. Dezember 1980

Mittwoch, 3. Dezember 1980

12.00 Uhr Körung und Prämierung

Donnerstag, 4. Dezember 1980

9.00 Uhr Verkauf

13.00 Uhr Verkauf der Kälber

Großauftrieb: 480 Tiere = 90 Bullen, 70 Kühe, 70 Kalbinnen, 250 Kälber.

Auftrieb nur aus staatlich anerkannten tbc-, bang und Leukose unverdächtigen Beständen.

Das große Angebot bietet sehr gute Einkaufsmöglichkeiten zu günstigen Preisen!

Rinderzuchtverband in Baden-Württemberg e.V.

Fleckviehzuchtverband 7900 Ulm/Donau

Tel.: 0731/21011

## Ärztlicher Sonntagsdienst

29./30.11.1980: Dr. Keller, Wiesensteig, Tel. Wies 222

## Sonntagsdienst der Apotheken

29./30.11.1980: Apotheke Bad Ditzgenbach

## Kirchliche Mitteilungen

### Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach

Gottesdienste vom 29. November bis zum 6. Dezember 1980

Samstag, 29. November

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

hl. Messe für Theresia Ulmer

Sonntag, 30. November - 1. Adventssonntag

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

Montag, 1. Dezember

18.30 Uhr hl. Messe für Josef Schweizer (Val.)

Dienstag, 2. Dezember

18.30 Uhr hl. Messe für Agatha Weigant

Mittwoch, 3. Dezember

18.30 Uhr hl. Messe für Josef und Maria Wagner

Donnerstag, 4. Dezember

7.45 Uhr Schülertagesdienst

hl. Messe nach Meinung

Freitag, 5. Dezember - Herz-Jesu-Freitag -

7.45 Uhr hl. Messe für H.H. Pfarrer Eugen Gasser; anschließend Krankenkommunion

Samstag, 6. Dezember

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

hl. Messe für Eugen Bauer mit Tochter Luise

Er beißt nicht...

Als ich gerade um eine Ecke biege, steht da mitten in der Straße ein großer Hund mit fürchterlichem Gebiß und wütenden Augen. Ich überlege noch, ob ich weitergehen soll. Da sehe ich, wie aus einem anliegenden Haus ein Junge kommt und auf den Hund zugeht, um ihn zu streicheln. Mir will das Herz stehen bleiben. Denn es kann ja nicht anders sein, als daß jetzt ein großes Unglück geschieht. Entsetzt rufe ich: „Halt, Junga, der Hund ist böse!“ Aber unbekümmert dreht der Junge sich zu mir um und sagt: „Wenn man ihn liebhat, beißt er nicht!“

Heute und morgen werden uns unangenehme und lästige Leute begegnen, die wir nicht mögen, die uns auf die Nerven gehen, denen wir am liebsten ausweichen möchten. Doch was hat der Junge von dem Hund gesagt: „Wenn man ihn liebhat, beißt er nicht!“ Gilt das nicht auch vom Menschen? Wenn man einen Menschen liebt, liebt man ihn, wie er ist, nicht wie man ihn haben möchte.

## Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 29. November  
14.00 Uhr Beichtgelegenheit  
18.30 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend:  
Jahrtagsmesse für Katharina Pflieger mit Ehemann  
Johann und Sohn Hans.  
Sonntag, 30. November - I. Sonntag im Advent -  
7.30 Uhr Frühmesse: für Günter Baumann  
9.30 Uhr Hauptgottesdienst: für verst. Eltern Schober  
11.00 Uhr Tauffeier von Steffen Dußling, Bahnhofstraße 9  
Ab 13.30 Uhr Gemeindenachmittag in der Turnhalle.  
Alle sind herzlich eingeladen!

Montag, 1. Dezember  
7.30 Uhr hl. Messe für verst. Angehörige (B.)  
Dienstag, 2. Dezember  
18.30 Uhr Abendgottesdienst: für Leo Backes  
Mittwoch, 3. Dezember  
- Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote -  
7.30 Uhr Hl. Messe für Franz Xaver Utz  
14.00 Uhr Seniorentreffen im Josefshaus (Nikolausfeier)  
Donnerstag, 4. Dezember - Hl. Barbara, Märtyrerin -  
7.30 Uhr hl. Messe für Wendelin und Sofie Schweizer und  
Tochter Hedwig  
18.00 Uhr Beichtgelegenheit  
Freitag, 5. Dezember - Herz-Jesu-Freitag -  
7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Anna Schneider und Sohn  
Johann. Litanei und Segen.  
Opfer für Priesterberufe.  
Ab 9.00 Uhr Krankenkommunion.

### Wichtiges in dieser Woche:

Am Donnerstagabend ab 19.00 Uhr gemeinsamer Bastelabend in der Schule. Die Adventsgestecke werden fertiggestellt!

Am Samstagabend ab 18.00 Uhr wird in der Turnhalle alles vorbereitet auf den Gemeindenachmittag und die Tombola. Viele Gegenstände aus fremden Ländern sind zu gewinnen. Da wir viele von diesen Preisen haben kaufen müssen, kosten die Lose dieses Mal 1,- DM.

An beiden Abenden brauchen wir freiwillige Helferinnen und Helfer!

Die gespendeten Kuchen bzw. Torten können wieder ab 11.00 Uhr bis in den Nachmittag abgegeben werden! Preise für die Tombola sind noch herzlich willkommen! In den Geschäften werden sie am Ende der Woche abgeholt.

Zu dem Gelingen unseres Gemeindenachmittags sind wir auf die Mitwirkung der ganzen Gemeinde angewiesen. Für alles und an alle ein herzliches Vergelt's Gott!

## Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch:

„Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“  
Sacharja 9,9

Die Nacht ist vorgedrungen, der Tag ist nicht mehr fern.  
So sei nun Lob gesungen, dem hellen Morgenstern!  
Auch wer zur Nacht geweinet, der stimme froh mit ein.  
Der Morgenstern bescheinet auch deine Angst und Pein.

Johann Klepper

Donnerstag, 27. November  
19.30 Uhr Jugendkreis: Basteln für Bazar  
Freitag, 28. November  
20.00 Uhr Frauenkreis  
Samstag, 29. November  
19.30 Uhr Abend für freiwillige Helfer bei den Sommerfesten  
1979 und 1980 in der „Krone“, Auendorf

Sonntag, 30. November  
10.15 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent mit Taufe Jochen Schulz  
(Zimmerling); die Kollekte ist bestimmt für das  
Gustav-Adolf-Werk  
gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindezentrum  
BAZAR im Gemeindezentrum

Montag, 1. Dezember  
17.00 Uhr Probe der Jungbläser  
18.30 Uhr Rhythmische Gymnastik für Mädchen  
20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen

Dienstag, 2. Dezember  
16.00 Uhr Jungschar, Wölflingsmeute  
19.30 Uhr Öffentl. Sitzung des Kirchengemeinderats  
20.00 Uhr Probe des Posaunenchores  
Mittwoch, 3. Dezember  
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht  
19.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung  
20.00 Uhr Probe des Gemischten Chors

Herzliche Einladung zu unserem Bazar am 1. Advent ab 14.00 Uhr im Gemeindezentrum. - Wie in den letzten Jahren können Sie wieder Adventsgestecke und Adventskränze, sowie viele schöne Weihnachtsgeschenke kaufen. Auch für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Der Erlös des Bazar wird wie folgt verwendet:  
50 % für die Renovierung unserer Orgel,  
25 % für die Diakonische Anstalt Mariaberg,  
25 % für die Herrnhuter Missionshilfe, Boll.

## Evang. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.  
Sacharja 9,9

Sonntag, 1. Advent - 30. November  
9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche  
(Pfr. Metelmann) - Predigttext: Offenbarung 5,1-5  
Die Kollekte ist wie jedes Jahr für das Gustav-Adolf-Werk bestimmt. Gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus.

Montag, 1. Dezember  
20.00 Uhr Elterngesprächsabend im Gemeindehaus  
„Weihnachten - Sinn-Form-Gestaltung“

Dienstag, 2. Dezember  
15.00 Uhr Frauenkreis zum Advent  
Mittwoch, 3. Dezember  
14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus  
20.00 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus

Donnerstag, 4. Dezember  
19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im Pfarrhaus

Freitag, 5. Dezember  
15.00 Uhr Seniorennachmittag zum Advent  
Adventliche-vorweihnachtliche Stimmung mit Liedern, Geschichten, Gebäck und einem Film.

Jeder kann abgeholt und wieder zurückgebracht werden.

Samstag, 6. Dezember  
ab 11.00 Uhr Weihnachtsmarkt in Deggingen, auch die Kirchengemeinde baut einen Stand auf: Vogelhäuschen, Ski-Socken, Fäustlinge, Gewürzsträuße, Baumschmuck, - alles von eigener Hand gemacht - kommt zum Verkauf.

19.30 Uhr Adventskonzert in der Christuskirche  
Es konnte wieder das „Streichquartett Tübinger Studenten“ verpflichtet werden, das im letzten Jahr das Publikum so sehr begeistern konnte.

Zur Ausführung kommen Werke von Schumann, Mozart und Bach.

Um einen angemessenen Unkostenbeitrag wird gebeten.

Sprechstunde von Pfr. Metelmann im Pfarrhaus

Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr oder nach persönlicher Absprache (07334/294).

## Vereinsnachrichten

### Schwäbischer Albverein e.V.



Ortsgruppe Bad Ditzenbach

Einladung zu unserer Adventsfeier am Samstag, dem 29. November 1980

Saalloffnung: 19.00 Uhr  
Programmbeginn: 20.00 Uhr

Im Gemeindehaus in Bad Ditzenbach wollen wir im Kreis unserer Mitglieder und ihren Angehörigen, Freunden und Gönnern unsere diesjährige Adventsfeier im festlich geschmückten Gemeindehaus-Saal halten.

Wir haben zu diesem Abend ein buntes Programm zusammengestellt, daß sicher wieder allen gefallen und viel Freude bringen wird. Vereinsmitglieder werden den Saal bewirtschaften, so daß für Speis und Trank gut gesorgt ist.

Wir haben eine Tombola aufgebaut und bei etwas Glück können sehr schöne Preise gewonnen werden.

Vorstand und Ausschuß haben sich um den Erfolg dieses Abends sehr bemüht. Wir freuen uns, wenn auch Sie diesmal wieder mit dabei sind.

Der Vorstand

Einladung zur Wanderung am kommenden Sonntag, dem 30. November 1980

Wir wandern von Bad Ditzenbach über die Nordalb zur Steinpyramide und nach Auendorf sowie nach Bad Ditzenbach wieder zurück.

Abmarsch in Bad Ditzenbach am Kiosk: 12.30 Uhr

Abmarsch in Deggingen Friedhof: 12.45 Uhr

Wanderzeit ca. 3 1/2 Stunden.

Führung: Wdfr. Berthold Ludwig.

Alle, die gerne wandern, sowie die Kurgäste sind zu dieser Wanderung recht herzlich eingeladen. Es besteht die Möglichkeit, von Auendorf mit dem Linienbus nach Bad Ditzenbach zurückzufahren.

Der Wanderwart

### FSV Bad Ditzenbach

Am Sonntag muß der FSV zum SV Ebersbach. Die Gastgeber sind schlecht gestartet und sind erst nach mehreren Spieltagen zu einer starken Mannschaftsleistung gekommen. Unsere Elf wird es in Ebersbach mit einem unangenehmen Gegner zu tun haben und ein Remis wäre ein voller Erfolg.

Nikolausfeier des FSV im Gemeindehaus am 6.12.1980

Wir laden alle Kinder mit ihren Eltern, Großeltern oder Tanten zu der vielseitig gestalteten Nikolausfeier recht herzlich ein.

Zwei Theaterstücke und andere Einlagen sorgen für ein abwechslungsreiches Programm. Außerdem bringt der Nikolaus für jedes Kind etwas mit.

Auf Euren Besuch freut sich der Nikolaus des FSV.

Der Verein bedankt sich bei der Familie Gajo Bruno und Hagenmaier Willi für die gute Bewirtung im Clubheim.

### Turn- und Sportverein Gosbach

ABT. TISCHTENNIS

Herren

SSV Salach - TSV Gosbach 2:9

Einen klaren Sieg verbuchte der TSV bei seinem Spiel in Salach. Selbst Ersatzspieler Stephan Bitter konnte mit zwei Siegen zum

Erfolg beitragen. Überraschend kam jedoch die erste Saisonniederlage des Doppel Glaser/Bäuerlen.

Es spielten:

Glaser/Bäuerlen, Burkhardt/Schimschock (1), Glaser (2), Bäuerlen, Burkhardt (1), Schimschock (1), Deininger (2), Bitter (2).

Am kommenden Samstag findet das vorentscheidende Spiel in Eislingen statt. Die Gosbacher müssen schon eine gute Form und Kampfkraft mitbringen, um wenigstens einen Punkt nach Hause zu nehmen.

Kommenden Sonntag steigt das Schlagerspiel der Kreisklasse B zwischen der TSV Gosbach und der TSV Boll.

Dieses Spiel zwischen dem Spitzenreiter Gosbach und dem zweiten Boll müssen wir unbedingt gewinnen, damit sich der Abstand zu den übrigen Mannschaften nicht verringert. Bei einem Sieg würden wir mit mindestens 5 Punkten Vorsprung in die Rückrunde starten, was unserer Mannschaft sicherlich den Rücken stärken würde.

Wir bitten um recht zahlreiche Unterstützung durch unsere Schlachtenbummler.

Merken Sie sich schon heute die Jahresfeier des TSV am 12. Dezember vor.

Kommenden Freitag ist Ausschußsitzung. Beginn: 20.00 Uhr.

Die Vorstandschaft 5

### TT - JUGEND

Göppingen III - Gosbach II 3:7

Schütz (2), Schmelzer (2), Woitke (2) und das Doppel Schmelzer/Woitke (1) holten souverän die notwendigen Punkte zum 7:3-Sieg. Lediglich Raith, der im Augenblick in einer Formkrise steckt, ging leer aus.

Unsere 1. Jugendmannschaft gewann kampflos ihr Spiel, da der Gegner nicht antrat.

Süßen III - Gosbach II 7:1

Nur Woitke konnte den Ehrenpunkt gegen die starken Gastgeber holen.

Nächstes Spiel der 1.-Jugendmannschaft (Bezirksklasse)

Am 6.12., um 14.30 Uhr: in Gosbach gegen Süßen II

Die Abteilungsleiter, die ihre Listen noch nicht abgegeben haben, möchten bitte bis spätestens Samstag, den 29.11.1980 eine komplette Liste ihrer aktiven Sportler bei A. Strasser abgeben.

### Musikkapelle Bad Ditzenbach



Am vergangenen Samstag hielt die Musikkapelle ihr 2. Wunschkonzert ab. Alle Freunde der Blasmusik konnten 4 Stunden lang Volksmusik anhören, die aus den Wünschen der Gäste zusammengestellt war.

Die humorvollen Sprüche und Witze mit denen Gotthilf Wankmiller den Abend umrahmte, wurden von den Besuchern mit lachendem Beifall erwidert.

Das Gemeindehaus blieb fast bis zum Schluß bis auf den letzten Platz besetzt und wir möchten uns bei der Bevölkerung für den zahlreichen Besuch recht herzlich bedanken.

Musikkapelle Bad Ditzenbach

### Gemischter Chor Auendorf



Erinnerung

An den am Samstag, dem 29. November 1980 stattfindenden Kameradschaftsabend im Gasthaus zur „Krone“, für die aktiven Helfer bei den Auendorfer Sommerfesten 1979 und 1980, wird noch einmal freundlich erinnert. - Beginn: 19.30 Uhr.

Gemischter Chor Auendorf  
Kirchengemeinde Auendorf

### Sportschützenverein Gosbach e.V.



Am Freitag, dem 28. November und Samstag, dem 29. November 1980 führt der Schützenverein Gosbach sein diesjähriges Endschießen durch.

Hierzu sind alle Freunde und Gönner des Schießsports recht herzlich eingeladen.

Zum Beschuß kommen:

Rotes Blatt: 1 Ehrenscheibe (gestiftet von Dieter Bucher, Hochzeitsscheibe)

Schwarzes Blatt: Geflügel, Wurstwaren, Spirituosen

Grünes Blatt: weitere Sachpreise

Schießzeiten:

Freitag, den 28. November von 19.00 - 23.00 Uhr

Samstag, den 29. November von 13.00 - 17.00 Uhr

Die Preisverteilung erfolgt am Samstag, dem 29. November um 19.30 Uhr mit anschließender Ehrung der Schützenkönige und Pokalsieger.

Den gemütlichen Teil umrahmt wieder unser Schützenkamerad August mit seinem Akkordeon sowie die Waschbrett-Musik

Der Vorstand

### Gesamtvereine Gosbach

Die Ausschußmitglieder der Gesamtvereine Gosbach treffen sich am kommenden Montag, dem 1.12.1980 um 20.00 Uhr bei Getränke-Alt.

Der Schriftführer

## Volkshochschule Wiesensteig

Am Dienstag, dem 9. Dezember 1980, um 20.00 Uhr in der Schule in Wiesensteig, berichtet Heinz Woitinnik mit Farbdias über seine Fahrt durch Ägypten, einstiges Land der Pharaonen und Fella-chen, von Kairo über Luxor und Assuan bis Abu Simbel.

## Tennisclub Deggingen e.V.



Kinder- und Jugendtraining

Ich bitte alle Teilnehmer, den Unkostenbeitrag für das Kinder- bzw. Jugendtraining beim nächsten Training mitzubringen.

Es dürfen nur Vereinsmitglieder des TCD am Hal-  
lenttraining teilnehmen!

Weitere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Jugendwart

## Katholisches Bildungswerk Deggingen



Athos - Hüterin der griechisch orthodoxen Reli-  
gion

Ein Lichtbildervortrag mit Herrn Rektor Granacher  
(Geislingen/Stg.).

Die 336 qkm große Halbinsel im Ägäischen Meer  
mit dem Berg Athos beherbergt 20 Klöster.

Das älteste stammt aus dem 10. Jahrhundert.

Die über 2000 Mönche führen abseits jeder Hektik unserer Zeit ein  
beschauliches Leben nach den Regeln ihrer Orden und Klöster.

Herr Grunacher will in seinem Vortrag versuchen, einen Einblick in  
die Kunst und das Leben dieser „Mönchsrepublik“ zu geben.

Termin: Mittwoch, 3. Dezember 1980, um 20.00 Uhr im Canisius-  
heim.

Unkostenbeitrag: 1,- DM, für Schüler ist der Eintritt frei.

Zu diesem Vortrag laden wir die gesamte Einwohnerschaft recht  
herzlich ein.

## Skiclub Wiesensteig e.V.



Wintereröffnungsfeier

Am kommenden Samstag, dem 29. November  
1980 feiert der Skiclub Wiesensteig die Winter-  
eröffnungsfeier in der Schöntalhalle.

Mit dieser Feier, Beginn 20.00 Uhr, beginnt der SCW offiziell die  
Wintersaison 1980/81. Auch in diesem Winter beteiligen sich  
Rennläufer bzw. Akteure des SCW's an den vielen Veranstaltun-  
gen landauf, landab und der SCW richtet auch selbst einige Ski-  
rennen aus.

Ein buntes Programm anlässlich der Feier, einschließlich einer Tom-  
bola mit wertvollen Preisen hat der SCW zusammengestellt.

Für Unterhaltung sorgt die Kapelle „Blue Jeans“. Der Eintritt be-  
trägt DM 5,-, inclusive einer Hirtensuppe aus dem Kessel, zuberei-  
tet von einem Gastronom, der dem SCW nahe steht.

Wir laden hiermit alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins  
für den Samstagabend in die Skihütte ein.

## Was sonst noch interessiert

### Volksbank Deggingen

#### SPARPRÄMIEN FALLEN WEG

Sichern Sie sich die noch bestehenden Prämienvorteile!  
Für neue Sparverträge, die vom 13. November 1980 an abge-  
schlossen werden, wird es keine Sparprämie mehr geben. Das hat  
die Bundesregierung am 12. November 1980 beschlossen. Nicht  
berührt von der Neuregelung sind bereits laufende Sparverträge.  
Zugleich wird für Bausparverträge die Sperrfrist von bisher 7 auf  
10 Jahre verlängert. Innerhalb dieser Sperrfrist kann das eingezahl-  
te Bausparguthaben prämienschädlich nur für wohnwirtschaftli-  
che Zwecke verwendet werden.

Bausparer müssen überdies damit rechnen, daß die Bausparprä-  
mie von bisher 18 auf 14 Prozent reduziert und daß die doppelte  
Förderung von vermögenswirksamen Leistungen aufgehoben  
wird. Einen entsprechenden Gesetzentwurf will die Bundesregie-  
rung vermutlich am 17. Dezember verabschieden. Unklar ist zur  
Zeit, von wann an die niedrigere Bausparprämie berechnet wird.

Sichern Sie sich daher durch den Abschluß eines Bausparvertra-  
ges die bestehenden Prämien- und sonstigen Vorteile.

Volksbank Deggingen

### VOLKSBANK - TOMBOLA

Folgende Gewinnlose aus der Tombola zum Weltspartag wurden  
bisher nicht eingelöst:

3. Preis:

Volksbank-Sparbuch mit DM. 100,-

Ersatz-Nummern 1379, 2721, 2104, 3644, 4543, 3341, 1, 3531,  
3545.

7. und 9. Preis:

je ein Volksbank-Sparbuch mit DM. 50,-

Ersatz-Nummern für 7. Preis: 3288, 3295, 304, 290, 1542,  
4007, 26, 87, 4532.

Ersatz-Nummern für 9. Preis: 3117, 2178, 2153, 4575, 3496,  
1446, 2287, 4, 163.

Die Gewinnlose sind bei der Hauptstelle der Volksbank Deggingen  
oder einer ihrer Zweigstellen einzureichen.

Die Gewinne werden in der Reihenfolge der Ersatzziehungen ver-  
teilt. Die Ersatznummern sind entsprechend ihrer Ziehung oben  
aufgeführt. Die Gewinner werden von der Bank verständigt. Erst  
bei Nichteinlösung der Ersatznummern verfallen die Gewinne zu-  
gunsten der Sozialstation Oberes Filstal.

Volksbank Deggingen

### Nun „bibbern“ wieder Millionen Frauen

In diesen Wochen müssen sich wieder viele Frauen die Frage stel-  
len, ob sie ihre Unterkleidung der Jahreszeit anpassen oder sich  
nach dem modischen Chic richten sollen.

Fast jede zweite Frau, die an einer Blasenentzündung oder an ei-  
nem Frauenleiden erkrankt ist, „verdankt“ ihre Beschwerden nicht  
zuletzt allzu leichter Kleidung in den Wintermonaten.

„Gesundheit sollte man nicht der Eitelkeit opfern“, meint  
Dr. med. Forstmeyer, beratender Arzt der Kaufmännischen Kran-  
kenkasse (KKH), Hannover. Er weist in diesem Zusammenhang  
auf die Vielzahl von Frauen hin, die in der kalten Jahreszeit „bib-  
bernd“ und mit blaugefrorenen Beinen und Nasen durch die Stra-  
ßen eilen oder an den Bus- und Straßenbahnhaltestellen stehen.  
Daß gerade in den Wintermonaten die Wartezimmer der Ärzte von  
Frauen überfüllt sind, die sich durch unzureichende Kleidung ge-  
sundheitliche Störungen zugezogen haben, ist oft zwangsläufig  
die Folge dieses wenig gesundheitsbewußten Verhaltens.

Bei zu leichter Bekleidung kommt es bei kalter Witterung zu einer  
Unterkühlung und dadurch zu reflektorischen Durchblutungsstö-  
rungen, die durch Reizung auf das Nerven- und Gefäßsystem Ver-  
krampfung und Herabsetzung der Widerstandskraft verursachen.  
Das Warmhalten der Haut ist zum Schutz der inneren Organe un-  
bedingt notwendig.

Wem die Gesundheit wichtig ist, der sollte - so KKH-Arzt  
Dr. Forstmeyer - die Garderobe im Herbst und Winter nicht der  
modischen Eitelkeit opfern.

### M + S-Reifen immer noch aktuell

Neue Autotypen, neue Sommerreifen mit brauchbaren Winterei-  
genschaften und geräumte Straßen auch im letzten Winkel haben  
M + S-Reifen etwas an den Rand gedrückt. Für die Sicherheit aber  
bedeuten sie noch immer einen Gewinn: Ein durch die richtigen  
Reifen vermiedener Unfall ist immer viel billiger als der Satz Reifen -  
von den Unannehmlichkeiten ganz zu schweigen. M + S-Reifen  
haben, das zeigte auch der jüngste Test des ADAC und der Stif-  
tung Warentest, durchaus ihre Vorteile.

Die groben M + S-Profile „verzahnen“ sich besser mit weichem  
Untergrund, mit Matsch und Schnee; die großen Zwischenräume  
können viel Wasser aufnehmen. Winterreifen bieten auch die  
größte Sicherheit gegen Aquaplaning und die Winterzeit ist ja vor  
allem eine nasse Zeit.

Schnelle Winterreifen sind lediglich eine Spezialität für schnelle Fahrzeuge - winterliche Straßen lassen sich mit ihnen freilich nicht überlisten. Breite Winterreifen sind schmalere nicht überlegen (aber teurer). Dabei sind abgefahrte Breitreifen besonders gefährlich bei Nässe - auch mit Sommerprofil.

Winterreifen verändern das Fahrverhalten. Sie müssen daher auf allen vier Rädern gefahren werden.

Schnellere Wagen brauchen nach wie vor eine Plakette im Blickfeld des Fahrers, die an die zuverlässige Geschwindigkeit der montierten Reifen erinnert (bei normalen M + S-Gürtelreifen: 160 km/h).

In diesem Winter erstmals auf dem Markt sind sog. Allwetter-Reifen. Sie stehen zwischen Sommer- und Winterreifen und sind vor allem für Fahrzeuge mit Heckmotor und Frontantrieb geeignet, die von Haus aus gute Wintereigenschaften haben. Wagen mit vornliegendem Motor und Hinterradantrieb haben dagegen weniger gute Wintereigenschaften; mit ihnen kann man deshalb schon in der Stadt auf M + S-Profilen angewiesen sein.

Stefan Woltereck

### LVA Württemberg richtet Rheuma-Beratungsstellen ein

Die LVA Württemberg stellt die Dienste ihrer A- und B-Stellen, in Zukunft der Deutschen Rheumaliga zur Verfügung. Dem seit Oktober 1979 bestehenden Landesverband Baden-Württemberg der Deutschen Rheumaliga ist es aufgetragen, ein mitglieder- und flächendeckendes Netz von Beratungsstellen und Arbeitsgemeinschaften aufzubauen. Um diesem satzungsgemäßen Ziel zu entsprechen, richtet die LVA Württemberg bei 10 ihrer 22 eigenen Auskunfts- und Beratungsstellen gleichzeitig federführende Informations- und Auskunftsstellen der Rheumaliga ein. Die Leiter dieser A- und B-Stellen wurden inzwischen von der Deutschen Rheumaliga geschult und auf ihre Beratungstätigkeit umfassend vorbereitet. Sie werden in folgenden federführenden A- und B-Stellen tätig sein:

- Biberach, Waldseer Str. 9/1, Tel.: 7 54 55  
Herr Schiedel - Mittwoch 15.00 - 17.30 Uhr
- Böblingen, Poststr. 1, Tel.: 22 34 77  
Herr Kaske - Donnerstag 15.00 - 17.30 Uhr
- Esslingen, Neckarstr. 79, Tel.: 31 49 59  
Herr Hallmann - Donnerstag 15.00 - 17.30 Uhr
- Friedrichshafen, Werastr. 39, Tel.: 2 29 40  
Herr Ruch - Mittwoch 15.00 - 17.30 Uhr
- Heilbronn, Allee Nr. 72 (AOK) Tel. 8 16 84  
Herr Pimpl - Donnerstag 15.00 - 17.30 Uhr
- Ludwigsburg, Gottlob-Molt-Str.1 (AOK), Tel.: 2 96 90  
Herr Maisel - Donnerstag 15.00 - 17.30 Uhr
- Münsingen, Marktplatz 1, Tel.: 5 50  
Herr Schauda - Donnerstag 15.00 - 17.30 Uhr
- Sigmaringen, Antonstr. 9, Tel.: 39 43  
Herr Hampel - Montag 15.00 - 17.30 Uhr
- Tübingen, Hintere Grabenstr. 45, Tel.: 2 41 41  
Herr Mall - Mittwoch 15.00 - 17.30 Uhr
- Waiblingen, Marienstr. 19, Tel.: 5 33 74  
Herr Dach - Montag 15.00 - 17.30 Uhr

Die übrigen 12 A- und B-Stellen der LVA Württemberg in Aalen, Balingen, Göppingen, Heidenheim, Künzelsau, Nürtingen, Ravensburg, Reutlingen, Schwäbisch Hall, Stuttgart, Tauberbischofsheim und Ulm werden bei der Rheumaberatung unter Federführung der jeweils schon bestehenden anderen Einrichtungen als örtliche Rheumaberatungsstellen mitarbeiten.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

### Entrichtung von freiwilligen Beiträgen für 1980

Bis Ende 1979 war es möglich, freiwillige Beiträge sowohl für das laufende Kalenderjahr als auch für die beiden vorangegangenen Kalenderjahre zu entrichten. Diese Möglichkeit der Beitragsentrichtung für vergangene Jahre ist ab 1. Januar 1980 entfallen.

Freiwillige Beiträge können jetzt nur noch bis zum Ablauf des Jahres entrichtet werden, für das sie gelten sollen. Die Entrichtung freiwilliger Beiträge ist im laufenden Kalenderjahr also nur noch für 1980 möglich.

In der Vergangenheit ergaben sich für die Beitragszahler zum Jahresende oftmals Schwierigkeiten wegen der Verpflichtung, ihre Beiträge rechtzeitig zu entrichten.

Dazu stellt die LVA Württemberg folgendes fest: Ein Beitrag zur Rentenversicherung ist erst dann als rechtmäßig entrichtet anzusehen, wenn der entsprechende Gegenwert auf einem Konto des Versicherungsträgers gutgeschrieben wurde. Bei Einzel- und Dauerüberweisungsaufträgen werden - mit Rücksicht auf die Überweisungswege - dem Einzahler fünf Tage „zugute gerechnet“. Auf jeden Fall liegt es aber im Interesse der Versicherten, die Entrichtung der freiwilligen Beiträge rechtzeitig vor Jahresende vorzunehmen (spätestens in der ersten Monathälfte Dezember). Insoweit umgeht man die längeren Überweisungswege, die zwangsläufig in der zweiten Monathälfte Dezember infolge der Weihnachtsfeiertage und Ferien auftreten.

Beitragsüberweisungen, die nach dem 5. Januar 1981 auf einem Konto des Versicherungsträgers verbucht werden, können nur noch als freiwillige Beiträge für 1981 verwendet werden.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

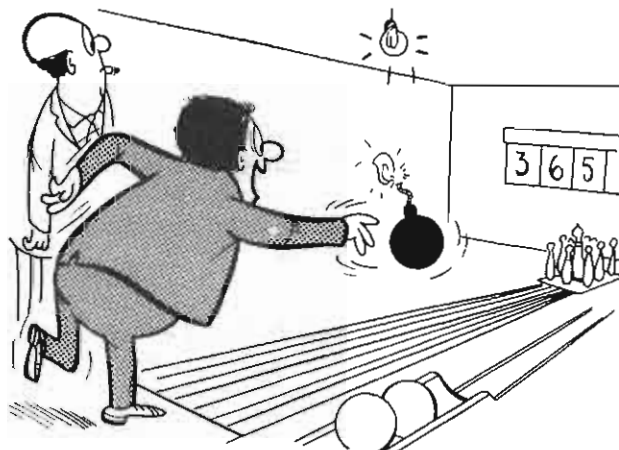
### Regelmäßige Aushilfsbeschäftigungen werden ab 1981 eher versicherungspflichtig

Beschäftigungen, die regelmäßig weniger als 15 Stunden in der Woche ausgeübt werden, sind versicherungsfrei, wenn der Verdienst im Monat 390,- DM nicht übersteigt. Bei höherem Verdienst kann bis zum 31.12.1980 Versicherungsfreiheit auch dann noch angenommen werden, wenn dieser Verdienst ein Fünftel des Gesamteinkommens des Beschäftigten nicht überschreitet.

Mit Wirkung vom 1.1.1981 sind solche Beschäftigungen nur noch dann versicherungsfrei, wenn das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat ein Sechstel der monatlichen Bezugsgröße, bei höherem Arbeitsentgelt ein Sechstel des Gesamteinkommens nicht übersteigt. Ein Sechstel der monatlichen Bezugsgröße beträgt ab 1.1.1981 DM 390,-, so daß diese Grenze für eine Versicherungsfreiheit konstant bleibt. Wer jedoch einen Verdienst von mehr als DM 390,- monatlich hat, ist ab 1.1.1981 nur noch dann versicherungsfrei, wenn ein Sechstel des Gesamteinkommens mit diesem Verdienst nicht überschritten wird.

Durch die Herabsetzung der Grenze von einem Fünftel auf ein Sechstel des Gesamteinkommens werden ab 1.1.1981 auch solche Beschäftigten versicherungspflichtig, die bisher zwar mehr als DM 390,- im Monat verdienten, jedoch mit ihrem Verdienst ein Fünftel ihres Gesamteinkommens nicht überschritten haben, aber nunmehr ein Sechstel des Gesamteinkommens überschreiten.

Landesversicherungsanstalt Württemberg



„Wäre ja gelacht, wenn ich nicht doch alle Neune schaffen würde!!“





Erholungszentrum Klosterpark Adelberg

# Eisschaulaufen

am Samstag, dem 29. Nov. 1980 um 19.00 Uhr

Mitwirkende:

**T. Riegel / A. Nischwitz**  
Deutscher Meister 1980  
5. der Weltmeisterschaft 1980  
1. des Ennia-Cup in Den Haag im November 1980  
(Urteil der Presse: "Weltspitze")

**Norbert Schramm**  
Deutscher Meister 1979  
2. der Deutschen Meisterschaft 1980  
dabei bester Kürläufer

**Tina Riegel**  
3. der Deutschen Meisterschaft 1980  
Läuferinnen und Läufer von TuS Stuttgart

Moderator:

Guido Dobbratz, Reporter bei Funk und Fernsehen  
(Spezialgebiet: Eiskunstlauf)

Eintrittspreise:

Erwachsene 6. — DM  
Kinder bis 14 Jahre 3. — DM

Kartenvorverkauf an der Kasse des Erholungszentrums Klosterpark ab 14.00 Uhr bzw. Samstag, ab 9.00 Uhr.



## Lohnender Nebenverdienst

Da Interessent zurückgetreten, sucht der "FSV Bad Ditzenbach" nochmals für sein Clubhaus sofort oder später einen

### Pächter bzw. Bewirtschafter.

Interessenten bitte bei Herrn Franz Stegmaier, Hauptstraße 22 melden, Telefon 07334 / 67 55.

## Ihr Finanzamt muß Federn lassen.

Der neue Leonberger Steuer-spar-Tarif macht's möglich.

- Steuern sparen
- Zinsen senken
- Früher schuldenfrei sein

Nur bei der Leonberger.

Ganz schnell bei mir anrufen.

Generalvertreter

**Heinz K. Kirsch**

Kornbergstr. 14, Tel. 07161/41121  
7321 Eschenbach



80 43 02

**Leonberger**  
Bausparkasse

Wir helfen Ihnen, sich etwas aufzubauen.

## SONDERPOSTEN EINGETROFFEN

*Herren-Rollkragenpullover, Hemden  
Unterwäsche, Kinderpulli, Skihand-  
schuhe, Cordhosen bis Größe 116*

*Für die Dame modische Pulli in großer  
Auswahl.*

*Textilfachgeschäft KARL BITTER,  
Gosbach, Bergstraße 1*

Gasthof

» **firsch** «

Bad · Ditzenbach · Gosbach

Telefon 07335 / 51 88

*Wir möchten darauf hinweisen, daß unser Haus am  
Heiligen Abend und am 1. Weihnachtsfeiertag ge-  
schlossen ist.*

*Für den 2. Weihnachtsfeiertag und für Neujahr  
werden Tischbestellungen erbeten.*

*Am 31.12.1980 laden wir Sie wie in den vergangenen  
Jahren zu unserem großen, warm-kalten*

## *Silvester-Buffer*

*ein. Zur Unterhaltung und Tanz spielt für Sie*

*Horst Walddorfer.*

*Wir bitten Sie, Ihre Reservierkarten bis 23.12.1980  
abzuholen. Nachreservierungen bis 26.12. möglich.*

*Ihre Familie Kottmann*

Hohenstaufenhalle  
Göppingen  
Sonntag 14. Dez. 80  
nachm. 15.00 Uhr

Die Sieger im Wettstreit nach Noten

**Lustige Musikanten**

2 1/2 Stunden Live mit  
**MAXL GRAF**  
bekannt nach der gleichnamigen  
beliebten Fernsehserie  
**SEPP WELLECHNER**  
Marianne und Michael  
die Kirkesmusikanten  
die Alpen-Oberkammer  
Lydia Huber  
Das Silberwald-Duo  
**FREDDY BRECK**  
**JOSEF AUGUSTIN**  
und sein Bläserchester

Kinder 50 % Erm.  
Vorverkauf:  
Verkehrsamt Göpp.  
Radio Stiefelmaier  
Geislingen + Göpp.

Ab sofort ist mein  
**Hot-Dog-Stand**  
am Einkaufszentrum in Gosbach  
eröffnet.

Johann Stessel

**RAUMPFLEGERIN**  
zur Reinigung meines Büros gesucht.  
Arbeitszeit nach Vereinbarung.

ALEXANDER STRASSER, Freier Architekt  
Ulrich-Schiegg-Straße 35, Telefon 07335/62 05



In unserer Fabrikation fallen laufend  
Meterwarenreste, Einzelteile und  
auch Teile mit kleinen Fehlern an.  
Für diese Waren haben wir ab  
2.12.1980 einen  
**Sonder-Verkauf**  
zu besonders herabgesetzten Preisen.  
Das Zugreifen lohnt sich.

Einige Beispiele:

<b>Damen — Blusen</b>	ab <b>DM 9.95</b>
<b>Herrn — Hemden</b>	ab <b>DM 9.95</b>
<b>Bettwäsche Garnituren</b>	ab <b>DM 20.00</b>

**Meterware** zum Selbstschneidern.

Unser Fabrikverkauf ist geöffnet  
jeden Dienstag von 16—17, jeden Donnerstag von 16—17 Uhr.

**BWL Bekleidungswerke Ludwigsburg GmbH**  
**Zweigbetrieb Reichenbach/Täle**  
Telefon Deggingen 0 73 34 / 2 89  
wenn Sie uns besuchen, 3 Minuten vom Bahnhof

**Suche Aushilfe**  
für meinen Hot-Dog-Stand am Einkaufs-  
zentrum in Gosbach.

Interessenten bitte melden unter der  
Nummer 07127/34530, täglich bis 10 Uhr

**Für Weihnachten . . .  
das Besondere für Kinder —  
unsere hochwertigen Funktionstische zum Spielen,  
Basteln und Lernen**




Soll Ihr Kind etwa an einem solchen Tisch spielen, basteln oder  
Hausaufgaben machen? Hoffentlich nicht, denn wir haben die  
optimale Lösung!

Unsere mitwachsenden und verstellbaren Tische für junge Leute  
entsprechen höchsten Ansprüchen nach Qualität und kindgerechter  
Funktion. Internationale Auszeichnungen und Test-Urteile mit "sehr  
gut" bestätigen dies. Für Ihr Kind ist das Beste gerade gut genug!

Aus laufender Fertigung können wir aus unserer bewährten Kollektion Tische in II. Wahl zu günstigen Preisen abgeben.  
Wir haben eine kleine Musterschau aufgebaut und zeigen Ihnen gerne alle Details (siehe Prospektbeilage).

**Geschäftszeiten:** Mo — Fr 8.00 — 12.00 Uhr,  
13.30 — 16.30 Uhr,  
Sa 8.00 — 12.00 Uhr

**moll**  
arbeitsfreude®

**Möbelfabrik**  
Rechbergstr. 7, 7341 Gruibingen  
Telefon 07335/5008

**WERTVOLLES FÜR KINDER ZU EINEM GÜNSTIGEN PREIS**

# TEXTILMARKT

Lagerverkauf der Firmen:  
Spezialdrucke für Sporttextilien GmbH u. R.V. Textilhandel

**Wir eröffnen unseren Lagerverkauf  
am Samstag, 29.11.  
9.00 Uhr**

RIESENAUSWAHL AN:

<b>T-Shirt</b>	ab DM	<b>1.99</b> /St.
<b>Sweat-Shirt</b>	ab DM	<b>9.90</b> /St.
<b>Kapuzenpulli</b>	ab DM	<b>15.00</b> /St.
<b>Jogging-Anzüge</b> in rot u. marine	nur DM	<b>39.90</b> /St.
<b>Parkas</b> (Kinder, Damen und Herren)	ab DM	<b>49.00</b> /St.
<b>Indische Freizeithemden</b>	nur DM	<b>15.95</b> /St.
<b>modische Herrenhemden</b>	ab DM	<b>9.95</b> /St.
<b>bestickte Khakihemden</b>	nur DM	<b>18.95</b> /St.
<b>Baumwolle-Rollis</b> m. Reißverschl.	nur DM	<b>3.95</b> /St.
<b>Kinderstrumpfhosen</b> in vielen Farben	nur DM	<b>5.95</b> /St.
<b>Arbeitssocken</b>	nur DM	<b>2.95</b> /Paar

Kinderpullover, modische Damen- und Herren-Nickipullover, Kinder-Cordhosen in vielen Farben und Ausführungen, Socken, hochmodische Teenager-Pullover usw.

Aufnäher mit lustigen Jugendmotiven.

Viele Sonderposten und Einzelstücke zu günstigen Preisen.

SIE FINDEN UNS:

**Brühlstraße 12, 7341 Mühlhausen i.T.**  
(im ehemaligen WM – Sport-Gebäude)

## BAUUNTERNEHMUNG

Für einen Mitarbeiter suchen wir zum baldmöglichsten Termin in der näheren Umgebung eine

### 4-Zimmerwohnung

mit Bad, WC, Küche, ca. 100 qm Wohnfläche.

Auch ein geeignetes Einfamilienhaus kommt für diesen Zweck in Frage.

Zuschriften oder Anrufe bitte an die Firma  
**GEORG MOLL GMBH**, Bauunternehmung,  
Im Boden 3, 7341 Gruibingen, Tel. 07335/5071  
richten.

 7341 Gruibingen  
Telefon 07335/5071

**MOLL**

<b>N</b> Küchen nach Maß	<b>M</b> Exklusive Wohnmöbel	<b>O</b> Büro- Organi- sation	<b>C</b> Kunst- und Geschenk- Boutique
--------------------------------	------------------------------------	--	---

NUDING+CO · 7334 SÜSSEN AN DER B 10 · PARKEN AM HAUSE

Wenn Ferne u. Nähe  
erscheinen Dir trüb,  
dann liegt's an  
der Brille  
drum gehe zu ...





Staatl. gepr. Augenoptiker  
Augenoptikermeister  
Uhrmachermeister  
Lieferant aller Krankenkassen

**GRÜB**

Geislingen/Steige, Bahnhofstr. 19

Ihr Traum wird Wirklichkeit  
im Laichinger Pelzparadies!

# 4500 Pelze

**mit Chic und Piff**  
für Sie  
zum Anprobieren



Ihre Erwartungen  
werden weit übertroffen!  
Sie werden begeistert sein!

Pelze für jeden Geldbeutel!  
Pelze für Damen u. Herren  
Pelze für Kinder  
Pelze zum Wenden  
Pelze für Anspruchsvolle  
Pelze in allen Größen  
Pelze in allen Fellarten  
Pelze in bester Qualität

Jeder Pelz eine wert-  
beständige Kostbarkeit

**Exklusiv-Abteilung:**  
Besonders einmalige  
**Modell-Stücke**  
traumhaft chic.

Bekannt für gute Beratung:  
Pelzwarenfabrikation und Einzelhandel

**Nachtigall-Pelze**  
Laichingen

7903 Laichingen/Schwäb. Alb, Hirschstr. 65, Tel. (07333) 5323  
Geöffnet: Mo.-Fr. 9-12 und 13-18 Uhr, Samstags durchgehend  
8-14 Uhr, langer Samstag 8-16 Uhr.

# Die -Alternative

zur staatlichen Sparförderung!

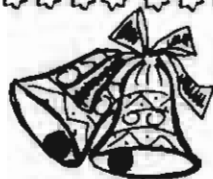
Sprechen Sie mit Ihrem -Geldberater.

Heute noch.

 Kreissparkasse

Bauplätze gesucht  
für unsere  
Bauinteressenten

 **Weber  
Fertighausbau**  
7900 Ulm, Thalfringer Str., Tel. 07 31/24029



HABEN SIE IHR  
GLÜCKWUNSCH-INSERAT  
ZUM JAHRESWECHSEL  
SCHON AUFGEGEBEN ?  
TELEFON 07161 - 35 50

# MUNZ

Munz-Bekleidungs-GmbH, Ulmer Str. 113-119  
Göppingen, Tel. 0 71 61 / 7 55 66

200 Parkplätze direkt vor dem Haus

## Es geschehen noch PREISWUNDER

Am 1. langen Weihnachtssamstag (von 8.15-17.00 Uhr durchgehend geöffnet) müssen Sie sich davon überzeugen:

Eleganter

### Herren-Anzug

mit Weste, Nadelstreifen,  
reine Schurwolle

298.-

Modische

### Herren-Sakkos

in aktuellen Dessins,  
reine Schurwolle,  
von den Deutschen  
Kleiderwerken

188.- 159.-

### Herren-Lammfell- Kurzmantel

Spanisches Seidenlamm,  
naturgewachsenes Fell

998.-

Lammfell- und Lederbekleidung kauft  
man bei MUNZ wegen der riesigen Aus-  
wahl und der unschlagbaren Preise!

### Lässiger College- Wollblouson

von Rolo mit Steppfutter  
für Mädchen und Knaben  
Größe 140-188

69.-

### Thermo-Jet- Skihose

für Damen + Herren  
in marine und schwarz,  
normale und unteretzte  
Größen

98.-

### Stepp-Anorak

mit ausreißbaren Ärmeln  
bordeaux und marine

119.-

### Kinder- Lift-Latzhosen

Gr. 104-176

ab 35.-

Am Freitag, den 28.11. von 9.00-17.00 Uhr und Samstag, den 29.11. von 9.00-14.00 Uhr letztmalig in diesem Jahr

**VERKAUF AB FABRIKLAGER.** Zum Verkauf kommen ca. 1500 Bekleidungsstücke aus laufender Produktion sowie Modellteile mit leichten Fehlern zu echten Fabrikpreisen und sogar noch darunter (Eingang neben dem Ladengeschäft). Z. B.:

**Herren-Lederjacken**, Größe 46-52

30.-

**Damen-Cordjacken** mit warmem Karofutter

50.-

**Kinder-Jeans**, Größe 134-152

9.-

**Herren-Cordjeans**

15.-